



Amtsblatt

Ausgabe 14/2026 am 8. Oktober 2026



Das Team des Jugendhauses zusammen mit Künstler HOMBRE SUK (2.v.l.), den Jugendlichen und Ersten Bürgermeister Bertram Höfer (links) vor dem neuen Kunstwerk.
Foto: Stadt Stein

Graffiti, Kreativität und ganz viel Jugendkultur am Steiner Rathaus

Zum fünften Mal wurde das Steiner Rathaus im Rahmen des Sommerferienprogramms zum Treffpunkt für kreative Jugendkultur. Gemeinsam mit dem renommierten Künstler und Designer Pablo Fontagnier alias HOMBRE SUK konnten acht Jugendliche in einem zweitägigen Graffiti-Workshop ihre eigenen Ideen entwickeln und schließlich auf einer großen Fläche am Parkplatz des Steiner Rathauses sichtbar werden lassen.

Was am Ende wie ein fertiges Kunstwerk aussieht, beginnt mit vielen Ideen, Skizzen und einer guten Portion Theorie. Am ersten Workshoptag ging es deshalb zunächst ins Jugendhaus. Dort vermittelte Pablo Fontagnier den

Jugendlichen die Grundlagen der Graffiti-Kunst und zeigte, wie Graffiti aufgebaut sind, welche unterschiedlichen Stilrichtungen es gibt und worauf es bei der Gestaltung ankommt. Anschließend konnten die Jugendlichen eigene Entwürfe und Skizzen anfertigen und ihre Ideen weiterentwickeln. Am zweiten Tag wurde es dann praktisch: Direkt am Parkplatz des Steiner Rathauses konnten die Jugendlichen ihre zuvor erarbeiteten Ideen umsetzen. Nach einer Einführung in die grundlegenden Sprüh- und Gestaltungstechniken ging es an die Dosen. Schritt für Schritt entstand aus den einzelnen Ideen ein gemeinsames Kunstwerk, das nun den Parkplatz des Rathauses verschönert und dort dauerhaft

Fortsetzung Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|---------|--|
| S. 1-7 | Aktuelle Meldungen |
| S. 3 | Die Stadt Stein trauert um Lothar Kirsch |
| S. 8-11 | Stellenanzeigen und Veranstaltungen |
| S. 12 | Allgemeine Informationen |

Redaktionsschluss für die Ausgabe 15/2026 ist am 30. Oktober 2026 um 12 Uhr. Die nächste Ausgabe erscheint am 12. November 2026.

ein sichtbares Zeichen für Jugendkultur und Kreativität setzt. Besonders schön ist dabei, dass das entstandene Graffiti nicht nur eine Wand oder Fläche schmückt, sondern auch für die Jugendlichen selbst steht. Graffiti sind Ausdruck von Bewegung, Individualität, Kreativität und dem Wunsch, sich den eigenen Raum zu schaffen. Genau das spiegelt auch die Steiner Jugend wider: Junge Menschen sind ein lebendiger und wichtiger Teil unserer Stadt. Sie bringen eigene Ideen, Perspektiven und Energie mit und sollen die Möglichkeit bekommen, Stein aktiv mitzugestalten und ihren Platz in der Stadtgesellschaft zu finden. Dass diese Aktion nun bereits zum fünften Mal am Steiner Rathaus stattfindet, zeigt, wie gut das Projekt angenommen wird. Sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Steiner Bürgerinnen und Bürgern erfreut sich die Graffitiaktion großer Beliebtheit. Jahr für Jahr entsteht dabei etwas Neues – und gleichzeitig wird deutlich, wie wichtig es ist, jungen Menschen Räume für Kreativität, Begegnung und Beteiligung zu geben. Offene und kreative Jugendarbeit schafft genau solche Möglichkeiten. Sie gibt Jugendlichen die Chance, ihre Stärken zu entdecken, Verantwortung zu übernehmen, gemeinsam etwas zu gestalten und ihre eigenen Ideen sichtbar zu machen. Gleichzeitig entstehen Begegnungen zwischen jungen Menschen, Verwaltung und Stadtgesellschaft. Das Graffiti am Rathaus ist damit mehr als ein farbenfrohes Kunstwerk: Es ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Jugendliche in Stein willkommen sind, gehört werden und ihren Platz mitten in der Stadt haben. Ein besonderer Dank gilt daher dem 1. Bürgermeister, der sich für die Interessen der Jugendlichen einsetzt und die Aktion mit großem Interesse begleitet hat. Sein Engagement zeigt, welchen Stellenwert die Jugendarbeit und die Beteiligung junger Menschen in Stein haben. Vielen Dank auch an Roland Stumpf für die tatkräftige Vorbereitung und Unterstützung, insbesondere für das Absperren und Herrichten des Platzes, damit die Jugendlichen unter guten Bedingungen arbeiten konnten. Ebenso gilt ein herzliches Dankeschön den Kollegin-



Foto: Stadt Stein

nen und Kollegen des Rathauses für ihr Verständnis während der Aktion. Sie dürfen sich nun nicht nur über einen verschönerten Parkplatz, sondern auch über ein Stück sichtbare Steiner Jugendkultur freuen. Ein ganz besonderer Dank geht natürlich an die acht teilnehmenden Jugendlichen Fynn, Julian, Clarence, Bastian, Fiona, Florian, Luise und Jara. Unser Dank gilt außerdem dem Künstler Pablo Fontagnier, der die Jugendlichen mit seiner Erfahrung, seinem Können und seiner Begeisterung für Graffiti durch die beiden Workshoptage begleitet und ihnen einen spannenden Einblick in die Welt der urbanen Kunst ermöglicht hat. Die Projektleitung übernahmen Yannick Moder und Moritz Vierlinger. Gefördert wurde die Graffitiaktion durch die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Fürth. Fünf Jahre Graffiti am Steiner Rathaus – fünf Jahre sichtbare Jugendkultur. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie aus Jugendarbeit, Beteiligung und Kreativität etwas entstehen kann, das bleibt.

Richtfest für 80 neue Eigentumswohnungen in Stein

Das Projektentwicklungs- und Bauunternehmen Ten Brinke hat gemeinsam mit zahlreichen neuen Eigentümerinnen und Eigentümern, Projektbeteiligten sowie Vertretern der Stadt Stein das Richtfest für das Wohnquartier „Steinblüten“ gefeiert.

Auf dem rund 10.000 Quadratmeter großen Areal entstehen sechs Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 80 Eigentumswohnungen. Die Fertigstellung ist für Ende 2027 vorgesehen. Das Stadtoberhaupt freut sich über das neue Wohnquartier: „Mit den Steinblüten entsteht moderner und nachhaltiger Wohnraum in unserer Stadt. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Wohnraumversorgung in Stein und stärkt unseren Standort innerhalb der Metropolregion Nürnberg“, so Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer. Nach Angaben des Projektentwicklers sind bereits rund drei Viertel der Wohnungen verkauft. Vorgesehen sind Zwei- bis Vier-



Erster Bürgermeister Bertram Höfer begrüßt die Eigentümer und die Projektbeteiligten beim Richtfest des neuen Wohnquartiers. Foto: Stadt Stein

Zimmer-Wohnungen, eine Tiefgarage mit 124 Stellplätzen und Grünflächen. Die Gebäude werden im KfW-40-QNG-Standard errichtet und mit Photovoltaikanlagen ausgestattet.

Die Stadt Stein trauert um Lothar Kirsch

Mit tiefer Betroffenheit und in aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem Stadtrat und geschätzten Mitbürger Lothar Kirsch, der am 21. September 2026 im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Er hinterlässt eine schmerzhaft Lücke im politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben unserer Stadt.

Lothar Kirsch war über Jahrzehnte hinweg eine tragende Säule der Steiner Gemeinschaft. Seit 2008 gehörte er ununterbrochen dem Stadtrat der Stadt Stein an und lenkte als Fraktionsvorsitzender der Steiner Bürger Gemeinschaft (SBG) von 2014 bis April 2026 mit Weitsicht, Herzblut und klarem Blick die Geschicke seiner Heimatstadt. Erst im März dieses Jahres schenkten ihm die Bürgerinnen und Bürger bei den Kommunalwahlen erneut das Vertrauen. Als ältestem Mitglied des Gremiums kam ihm im Mai 2026 die besondere Ehre zuteil, Bertram Höfer zum Ersten Bürgermeister zu vereidigen.

Sein besonderes Augenmerk galt als städtischer Sportreferent stets der Förderung der lokalen Vereine, wobei ihm das geplante Sportgelände am Weiherberg ein persönliches Herzensanliegen war. Auch im Verwaltungsrat des Kommunalbetriebs Stein war seine Expertise von großem Wert.

Beruflich war der gelernte Einzelhandelskaufmann fest in Stein verwurzelt. Mit seinem Unternehmen „sportswear stein“ stattete er unzählige Sportvereine, Chöre und Institutionen aus. Auch nach der Schließung seines bekannten Ladengeschäfts blieb er als geschätzter Ansprechpartner für Textildruck im Hintergrund aktiv.



Foto: Stadt Stein

Seine Freizeit war geprägt von der Liebe zur Gemeinschaft und kreativen Leidenschaften. Lothar Kirsch war ein passionierter Fotograf und Grafiker und fand Ausgleich in der Pflege seiner Pflanzen. Gleichzeitig schlug sein Herz für das Steiner Vereinsleben: Ob als engagiertes Mitglied beim TSV Stein, als aktiver Unterstützer des STV Deutenbach oder im Förderverein des Jugendblasorchesters Stein – er war stets zur Stelle, wenn er gebraucht wurde.

Die Stadt Stein verliert einen aufrechten Kommunalpolitiker, einen engagierten Unternehmer, einen empathischen Mitbürger und liebenswerten Menschen, der sich zeitlebens mit ganzer Kraft für das Wohl der Menschen vor Ort eingesetzt hat. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und Freunden.

Wir werden Lothar Kirsch ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

In stillem Gedenken

Stadt Stein

101 Jahre Lebensgeschichte

Liane Storchmaier feierte Geburtstag

Liane Storchmaier feierte am 2. September ihren 101. Geburtstag. Die Jubilarin lebt im Seniorendomizil Gutt-knechtshof in Stein. Zu ihrem besonderen Ehrentag schaute Erster Bürgermeister Bertram Höfer persönlich bei ihr vorbei und überbrachte die Glückwünsche der Stadt Stein sowie seine persönlichen Glückwünsche.

Auch Geschenke hatte er für die Jubilarin mitgebracht. „Ein 101. Geburtstag ist etwas ganz Besonderes. Frau Storchmaier hat in ihrem langen Leben mehr als ein Jahrhundert Geschichte erlebt. Ich gratuliere ihr ganz herzlich zu diesem außergewöhnlichen Geburtstag und wünsche ihr weiterhin alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente“. Auch Landrat Bernd Obst ließ Liane Storchmaier zu ihrem Ehrentag gratulieren. Da er nicht persönlich vor Ort sein konnte, wurden in seinem Namen Blumen und Geschenke für die Jubilarin überbracht. Geboren wurde Liane Storchmaier im Jahr 1925. Damit kam sie in einer Zeit zur Welt, die heute 101 Jahre zurückliegt. Deutschland befand sich damals noch in der Weimarer Republik, Reichspräsident war Paul von Hindenburg. In Stein lebten zu dieser Zeit rund 3.000 Menschen. Seit



Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer gratulierte Liane Storchmaier persönlich zu ihrem 101. Geburtstag. Foto: Stadt Stein

ihrer Geburt hat Liane Storchmaier damit mehr als ein Jahrhundert Zeitgeschichte miterlebt – von den 1920er-Jahren über den Zweiten Weltkrieg und die Nachkriegszeit bis hin zur heutigen Zeit. Mit den Glückwünschen von Bürgermeister Bertram Höfer und Landrat Bernd Obst wurde der besondere Ehrentag von Liane Storchmaier gebührend gewürdigt.

Fachbetrieb seit mehr als 30 Jahren

Besuch bei KLG Maschinen für Kommunen, Land- und Gartentechnik

Der erste gemeinsame Unternehmensbesuch führte Steins Ersten Bürgermeister Bertram Höfer und Wirtschaftsförderin Anne Kratzer zu KLG Maschinen für Kommunen, Land- und Gartentechnik am Föhrenweg. Florian und Christoph Dünkel führten die beiden über das 4.000 m² große Gelände. Christoph Dünkel gründete das Unternehmen 1994, mittlerweile übernimmt sein Sohn Florian die Geschäfte.

„KLG zeigt eindrucksvoll, wie sich ein familiengeführtes Unternehmen über Jahrzehnte erfolgreich entwickeln und gleichzeitig fest mit dem Standort Stein verbunden bleiben kann“, betonte Bertram Höfer. „Besonders beeindruckt haben mich die große Fachkompetenz, der ausgeprägte Servicegedanke und die Verbundenheit zum eigenen Nachwuchs.“ In den vergangenen 30 Jahren entwickelte sich das Unternehmen vom kleinen Team zu einem vielseitigen Fachhandels- und Servicebetrieb. KLG ist Importeur, Gebietsvertreter und Händler für professionelle Kommunal-, Land- und Gartentechnik. Das Sortiment reicht von Traktoren, Mäh- und Rasentraktoren über Mehrzweckfahrzeuge und Mähroboter bis hin zu Bodenbearbeitungsgeräten, Winterdiensttechnik, Forst- und Gartengeräten, Kehrmaschinen und Hochdruckreinigern. Ergänzt wird das Angebot durch Ersatzteile, Reparatur, Wartung, Vermietung und Gebrauchsmaschinen. Heute arbeiten 21 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verkauf, Buchhaltung, Außendienst und Werkstatt. Drei ehemalige Auszubildende sind weiterhin im Unternehmen tätig. Auch Privatkunden finden bei KLG eine Anlaufstelle für hochwertige Gartentechnik. Auf rund 600 Quadratmetern Verkaufs-



v.l.n.r.: Erster Bürgermeister Bertram Höfer, Florian und Christoph Dünkel sowie Wirtschaftsförderin Anne Kratzer. Foto: Stadt Stein

und Ladenfläche können Sie Produkte entdecken und sich fachkundig beraten lassen. Beim Kauf eines Mähroboters vermisst ein Mitarbeiter auf Wunsch vor Ort das Grundstück und prüft die Voraussetzungen. Im Idealfall ist das Gerät innerhalb von zwei Tagen einsatzbereit. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die eigene Werkstatt. Besonders für Kommunen und kommunale Dienstleister ist ein schneller Reparaturservice entscheidend. Im Winter bietet KLG zudem einen 24-Stunden-Notdienst für Reparaturen an, wenn Schnee und Eis keine langen Wartezeiten erlauben. Das Ladengeschäft am Föhrenweg 27 in Stein ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Sonnenblumen-Wettbewerb bringt wieder Farbe in die Steiner Kindergärten

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: Wer züchtet die größte Sonnenblume? Die Stadt Stein und der Verein für Gartenbau und Landespflege hatten die Kindertageseinrichtungen der Stadt zum Mitmachen eingeladen – und die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner waren mit großer Begeisterung dabei.

Mit viel Freude und noch mehr Einsatz hatten die Kinder ihre Sonnenblumensamen ausgesät, die Pflanzen regelmäßig gegossen und gespannt beobachtet, wie die kleinen Pflänzchen immer weiter in die Höhe wuchsen. Am 11. September war es schließlich so weit: Die Sonnenblumen wurden vom engagierten Team des Gartenbauvereins begutachtet und vermessen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: In den Steiner Kindergärten waren zahlreiche prächtige Sonnenblumen herangewachsen. Sie sorgten nicht nur für farbenfrohe Hingucker, sondern boten zugleich Bienen und anderen Insekten eine wertvolle Nahrungsquelle. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Freude und Engagement die Kinder ihre Sonnenblumen gepflegt haben. Solche Aktionen bringen nicht nur Farbe in unsere Stadt, sondern vermitteln unseren Kindern ganz nebenbei, wie wichtig Geduld, Verantwortung und ein bewusster Umgang mit der Natur sind“, freute sich Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer. Den ersten Platz sicherte sich in diesem Jahr der Kindergarten Paul-Gerhardt. Seine Sonnenblume erreichte eine beeindruckende Höhe von 2,86 Metern und setzte sich damit an die Spitze des Wettbewerbs. Gleich zwei Einrichtungen teilten sich den zweiten Platz: Der Kindergarten Albertus-Magnus und die Pari Kita erreichten jeweils eine Höhe von 2,35 Metern. Über den dritten Platz durfte sich der städtische Kindergarten mit einer Sonnenblume von 1,70 Metern freuen. Auch die



Im Kindergarten Paul-Gerhardt wurde die Sonnenblume bestaunt von Vertretern der Kindergärten, des Vereins für Gartenbau und Landespflege Stein sowie Ersten Bürgermeister Bertram Höfer (4.v.r.). Foto: Stadt Stein

weiteren teilnehmenden Einrichtungen waren mit viel Engagement dabei. Der Kindergarten Infanterix erreichte eine Höhe von 1,20 Metern, während die Sonnenblume des Kindergartens Ottilie in diesem Jahr noch eher klein geblieben war. Alle sechs teilnehmenden Kindergärten durften sich über ein kleines Geschenk freuen. Die Präsente wurden bei Alexandra Schnells Spielboutique Stein bestellt und konnten rechtzeitig zum Wettbewerb abgeholt werden. Wir gratulieren allen teilnehmenden Einrichtungen ganz herzlich! Ob riesig oder noch ganz klein – jede Sonnenblume zeigte, mit wie viel Freude die Kinder bei der Sache waren. Der Wettbewerb machte deutlich, was mit Teamgeist, Geduld und Liebe zur Natur entstehen kann. Schon jetzt darf man gespannt sein, welche Sonnenblumen im kommenden Jahr in Stein um die Wette wachsen werden!

ADFC-Fahrradklima-Test bis 30. November 2026

Der ADFC ruft zum zwölften Mal dazu auf, die Radfahrbedingungen der eigenen Stadt oder Gemeinde zu bewerten. Mit einer neuen Umfrage rückt der ADFC erstmals die Perspektive von Kindern und Jugendlichen auf das Radfahren in den Vordergrund.

Bis zum 30. November 2026 können die Bürger an der Befragung des ADFC-Fahrradklima-Tests zur Fahrradfreundlichkeit in Stein teilnehmen. Wie viel wird vor Ort fürs Radfahren getan? Was hat sich in den letzten Jahren verbessert? Sind die Radwege in einem guten Zustand? Kurz: Macht Radfahren Spaß oder bedeutet es Stress? Mit ihrer Teilnahme geben Radfahrer und Radfahrerinnen den politisch Verantwortlichen vor Ort eine direkte Rückmeldung dazu, wie gut Radfahren bei ihnen funktioniert. Am letzten ADFC-Fahrradklima-Test haben deutschlandweit circa 213.000 Menschen teilgenommen. Der ADFC-Fahrradklima-Test findet in diesem Jahr zum bereits zwölften Mal statt. Erstmals stehen Kinder und Jugendliche mit einer eigenen Umfrage im Fokus. Es geht um ihre Radfahrgewohnheiten und was sie brauchen, um gut und sicher Rad zu fahren. Insgesamt besteht der ADFC-Fahrradklima-Test aus drei Befragungen: für Erwachsene, für Kinder und Jugendliche sowie für Kommunen.



Alle Informationen zum Fahrradklima-Test und zur Teilnahme finden Sie kompakt auf www.stadt-stein.de

Neue Wildbienen-Hotels auf dem Alten Friedhof

Seit Anfang September bereichern zwei neue Insekten-hotels die sonnige Ecke zum Mecklenburger Platz. Möglich wurde das Projekt durch eine großzügige Spende der Dr.-Günter-Pfann-Stiftung.

Die beiden Wildbienen-Hotels bieten heimischen Wildbienen wertvolle Nistmöglichkeiten und machen zugleich auf die Bedeutung des Insektenschutzes aufmerksam. Schautafeln informieren Friedhofsbesucher und Interessierte darüber, warum sogenannte Bienenhotels wichtig sind, was in den Niströhren geschieht und wie jeder Einzelne dazu beitragen kann, Gärten und Grünflächen naturnaher und insektenfreundlicher zu gestalten. Bei der Einweihung war unter anderem auch Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer vor Ort. Er begrüßt das Engagement für mehr Artenvielfalt: „Mit den neuen Wildbienen-Hotels setzen wir ein sichtbares Zeichen für den Naturschutz. Der Alte Friedhof ist nicht nur ein Ort der Erinnerung und Ruhe, sondern kann zugleich wertvollen Lebensraum für Tiere und Pflanzen bieten. Ich freue mich, dass hier mit einfachen, aber wirkungsvollen Maßnahmen etwas für die Artenvielfalt getan wird. Ein herzlicher Dank geht an Dr. Pfann für die großzügige Spende.“ Damit die Wildbienen auch ausreichend Nahrung finden, wurde zusätzlich ein großer Sack Wildblumenwiesensamen gespendet. Auf diese Weise soll der Friedhof künftig noch stärker zum blühenden Lebensraum für Insekten werden. Von den bunten Blüten profitieren dabei nicht nur Wildbie-



Unter anderem freuten sich Pfarrer Ralph Baudisch (4.v.l.) und Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer (4.v.r.) über die großzügige Spende von Günter Pfann (5.v.r.) Foto: Martin-Luther-Gemeinde.

nen, sondern zahlreiche weitere Insektenarten. Für den Herbst sind bereits weitere Maßnahmen geplant: Auf dem Alten Friedhof sollen zusätzliche Vogel-Nistkästen aufgehängt und eine Käferwiege angelegt werden. Damit soll Schritt für Schritt weiterer wertvoller Lebensraum für heimische Tiere entstehen.

Ehepaar Kittel feiert Eiserne Hochzeit

Am 15. September feierte das Ehepaar Kittel seine Eiserne Hochzeit. Seit mittlerweile 65 Jahren gehen Elisabeth und Ernst Kittel gemeinsam durchs Leben – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Denn das große Hobby des Ehepaares war das Wandern. Besonders gerne waren die beiden in der Fränkischen und Hersbrucker Schweiz unterwegs, aber auch das Ötztal gehörte zu ihren beliebten Zielen.

Vor 65 Jahren, im Jahr 1961, war die Welt noch eine andere: Juri Gagarin flog als erster Mensch ins Weltall, die Berliner Mauer wurde errichtet und Deutschland befand sich mitten im wirtschaftlichen Aufschwung. Für Elisabeth und Ernst Kittel begann damals ein ganz besonderer gemeinsamer Lebensabschnitt, der bis heute andauert. Das Geheimnis ihrer langen und glücklichen Ehe liegt für das Ehepaar vor allem im gegenseitigen Respekt und darin, dass alles ausgesprochen wird. Eine gute Grundlage, die die beiden nun bereits seit 65 Jahren miteinander verbindet. Zu diesem besonderen Ehejubiläum überbrachte der zweite Bürgermeister der Stadt Stein, Christian Weber, persönlich die Glückwünsche der Stadt: „65 gemeinsame Ehejahre sind ein ganz besonderes Jubiläum und ein beeindruckendes Zeichen für Zusammenhalt, Vertrauen und gegenseitigen Respekt. Für



Das Ehepaar Kittel mit 2. Bürgermeister Christian Weber. Foto: Stadt Stein

die kommenden Jahre wünsche ich den beiden weiterhin viel Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.“ Auch Landrat Bernd Obst gratulierte dem Ehepaar Kittel herzlich. Da er zeitlich leider verhindert war, ließ er seine Glückwünsche und Geschenke überbringen. Wir gratulieren Elisabeth und Ernst Kittel ganz herzlich zur Eisernen Hochzeit und wünschen den beiden noch viele glückliche, gesunde und gemeinsame Momente.

Neuer Schaukasten macht Angebote von SoFa und Quartiersarbeit sichtbar

Was gibt es eigentlich im Sozial- und Familienzentrum Stein? Welche Kurse, Angebote und Möglichkeiten zur Begegnung gibt es dort? Ein neuer Schaukasten an der Ecke Schillerstraße/Goethestraße gibt darauf jetzt direkt an der Straße eine Antwort.

Möglich wurde die Anschaffung durch die Förderung über das Regionalbudget des Amtes für Ländliche Entwicklung. Damit werden Projekte unterstützt, die das Leben vor Ort bereichern, das Miteinander stärken und die eigenständige Entwicklung im ländlichen Raum fördern. Das Sozial- und Familienzentrum (SoFa) Stein ist seit September 2022 Anlaufstelle für Familien und bietet vor allem gesundheits- und bewegungsorientierte Angebote für junge Familien. Seit November 2023 ergänzt die Quartiersarbeit das Angebot. Sie schafft Möglichkeiten für Begegnung und Austausch über Generationen hinweg und steht den Menschen vor Ort mit verschiedenen Angeboten zur Seite. Der neue Schaukasten erfüllt dabei einen ganz praktischen Zweck: Der Eingang des SoFa liegt etwas versteckt und ist von der Straße aus nicht sofort zu sehen. Durch die neue Informationstafel werden die Angebote nun deutlich sichtbarer. Gerade weil viele Veranstaltungen und Kurse kostenlos oder kostengünstig sind, sollen möglichst viele Steinerinnen und Steiner davon erfahren und die Angebote nutzen können. Steins Erster Bürgermeister Bertram Höfer freut sich über die bessere Sichtbarkeit: „Ein gutes Angebot kann nur dann viele Menschen erreichen, wenn die Bürgerinnen und Bürger auch davon



v.l.n.r.: Bertram Höfer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Michael Bischoff (Vorstand Caritasverband Fürth und Neustadt/Aisch e. V.), Kerstin Hegner (Quartiersarbeit), Julia Stratmann (Hauskoordinatorin) Foto: Stadt Stein

wissen. Der neue Schaukasten bringt die Angebote des SoFa und der Quartiersarbeit dorthin, wo die Menschen unterwegs sind – mitten in das Zentrum von Deutenbach. Bei der Vorstellung des neuen Schaukastens waren außerdem Michael Bischoff, Hauptamtlicher Vorstand des Caritasverbandes Fürth und Neustadt/Aisch e. V., Julia Stratmann, Hauskoordinatorin des Sozial- und Familienzentrums Stein, sowie Kerstin Hegner von der Quartiersarbeit Stein anwesend. Der neue Schaukasten soll künftig dazu beitragen, dass die vielfältigen Angebote von SoFa und Quartiersarbeit noch besser wahrgenommen werden – und damit noch mehr Menschen in Stein erreichen.

Herbstlaub, Reinigung der Gehwege und Gehbahnen durch die Anlieger

Nach Art. 29 Abs. 2 Bay. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) ist jeder Grundstückseigentümer dazu verpflichtet, die von seinem Grundstück aus in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragenden Äste und Zweige zurückzuschneiden.

Die Anlieger der öffentlichen Straßen und Wege sind nach der Reinigungsverordnung verpflichtet, die Gehwege oder Gehbahnen zu reinigen. Hierzu gehört auch das Entfernen von Schmutz, Unkraut, Unrat und Staub. Auch Laub muss entfernt werden. Gerade im Herbst kann deshalb ein häufiges Kehren erforderlich sein. Denn Laub kann bereits im trockenen Zustand (bei bestimmten Baumarten) oder spätestens bei Nässe so glatt und gefährlich sein wie Eis oder Schnee. Unabhängig von der Herkunft des Laubes (private Bäume oder Straßenbäume) muss das Laub von den Anliegern (ggf. Mietern, Hausmeisterdienst) entfernt werden (Kompost, Braune Tonne). Ein Kehren in die Straßenentwässerungsrinne (Verstopfung der Gullys) oder in öffentliche Pflanzbeete (Ersticken der dortigen Pflanzen) ist nicht erlaubt. Die Reinigungsverordnung finden Sie im Internet auf unserer Stadtseite unter der Rubrik Rathaus & Bürgerservice, „Ortsrecht“. Sie liegt auch im Stadtbauamt Stein auf.

Der EineWeltLaden hat Geburtstag

1991 begann der Verkauf von fair gehandelten Produkten im EineWeltLaden, dem früheren Milchhäusla in Oberweihersbuch.

Eine Initiative von Pfarrer Klose, unterstützt von der Begeisterung einiger Jugendlicher aus der Gemeinde, führte dazu, dass erstmals ab der Kirchweih 1991 und dann ab November Waren aus fairem Handel im EWL eingekauft werden konnten. Aus dem Treffpunkt für Bauern und Bäuerinnen bei der Anlieferung der Milch wurde ein Treffpunkt für Menschen, die den weltweiten Handel fair gestalten wollen. 35 Jahre EineWeltLaden, das will das Team mit den treuen Kundinnen und Kunden feiern, aber auch mit allen, die sich ganz neu oder hin und wieder mal im Laden efinden.

Vom **15. Oktober bis zum 26. November** erhalten alle Kunden bei einem Einkauf von mindestens 35 € eine Tafel Schokolade nach Wahl gratis. Sie wollen für 70 € einkaufen? Dann gibt es gleich 2 Schokoladen, usw. Das Schokoladensortiment ist sehr umfangreich und hält für (fast) jeden Schokofan eine passende Tafel bereit.

Anmeldung zur Sportlerehrung

Alle Einzelsportler, die keinem Steiner Verein angehören, können ihre sportlichen Erfolge aus dem Jahr 2026 wieder für die Sportlerehrung anmelden.

Den Nachweis der Platzierung senden Sie bitte bis spätestens 7.11.2026 an das Kulturstadamt, Patricia Brückner, Untere Wassergasse 3, 90547 Stein oder per E-Mail an p.brueckner@stadt-stein.de.

Folgende Ränge werden geehrt:

- Deutsche Meister bis Platz 10
- Bayerische Meister bis Platz 3
- Bezirksmeister Platz 1

Fürther Tafel e. V. Ausgabestelle Stein

Jeden Dienstag von 11 bis 13 Uhr geöffnet

In der Hauptstr. 53 in Stein

Volleyball Hobby Gruppe

Jeden Montag 18.15 Uhr In der Schulturnhalle Mühlstraße

Bei Interesse Tel.: 0176 4361 3647

Mobile Sondermüllsammlung

Stein-Deutenbach,

26.10.2026 von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Am Festplatz neben dem „Palm Beach“

Fairer Handel

Wie alles begann und vor welchen Herausforderungen wir heute stehen

Was hat es mit dem fairen Handel auf sich? Warum ist er nötig? Gibt es denn unfairen Handel? Was hat sich in den zurückliegenden 50 Jahren verändert? Und welche Aufgaben liegen heute und in Zukunft vor uns?

Diese und andere Fragen werden den Abend prägen.

Herzliche Einladung zu Vortrag und Gespräch mit Marion Dorner, Leiterin des Weltladens Kressbronn.

Donnerstag, 15. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Gemeindehaus St. Jakobus

Veranstalter: Fairtrade-Stadt Stein, EineWeltSolidarität Stein e.V. (EineWeltLaden), St. Jakobus Gemeinde Stein

Repaircafe

Am Samstag, 10. Oktober 2026

von 10 bis 12.30 Uhr

In der Hauptstraße 56

Defekte Geräte können von 10 bis 12 Uhr vor Ort abgegeben werden und bis spät. 12.30 Uhr wieder abgeholt werden.

Bitte keine sog. Weißgeräte, Fernseher oder Fahrräder.

Veranstalter: Sozialverein Lichtblick

Wasserzweckverband Großweismannsdorf

Der Wasserzweckverband Großweismannsdorf sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n neue/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Unterstützung seines Teams.

Ihre Aufgaben:

- Bedienen, Überwachen und Warten der Anlagen zur Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung
- Regelmäßiger Turnuswechsel, Einbau und Pflege von Wasserzählern
- Durchführung von Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten am Leitungsnetz und den technischen Anlagen
- Regelmäßige Pflege und Instandhaltung der Außen- und Grünanlagen der Wasserwerksstandorte
- Regelmäßige Durchführung und Kontrolle von Wasserproben
- Ortung und Behebung von Störungen im laufenden Betrieb
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst (nach Einarbeitung)

Ihr Profil:

- Eine Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik ist nicht zwingend erforderlich.
- Mit einer spartenverwandten handwerklichen Ausbildung kann eine aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Foto – gerne auch digital ab sofort in der Verwaltung des Wasserzweckverbandes Großweismannsdorf, Am Wasserwerk 1, 90547 Stein oder an info@wzv-grossweismannsdorf.de eingereicht werden. Weitere Informationen zum Wasserwerk finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Für die Frau in den besten Jahren „Menopause“:

Informiert durch die Wechseljahre: verständliche Einführung in die Wechseljahre und schafft Orientierung. (262-1280-S)
Am 15. Oktober um 18 Uhr

Wechseljahre & Ernährung: Essen als Schlüssel für Energie, Gewicht & Wohlbefinden: wie hormonelle Veränderungen Stoffwechsel, Appetit, Blutzucker und Fettverteilung beeinflussen. (262-1281-S)
Am 29. Oktober um 18 Uhr

Wenn der Körper nicht abschaltet: Schlaf & innere Ruhe in den Wechseljahren: der Vortrag beleuchtet die Zusammenhänge zwischen hormonellen Veränderungen, Stressreaktionen und dem Nervensystem. (262-1282-S)
Am 12. November um 18 Uhr

Auf neuen Wegen – vhs unterwegs: Kia Metropoli Arena – Große Events beginnen hinter den Kulissen. Eine der modernsten Veranstaltungshallen Deutschlands. (262-1033-S)
Am 12. November um 17.30 Uhr

Fit & Gesund: Fit mit Musik – Gymnastik für Senioren 60+: Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit im Stehen und auf der Gymnastikmatte (262-3446-S)
Ab 26. Oktober 10.15 Uhr (10x)

Schmackhaftes: Spanisch-mexikanischer Kochabend.
Viva la cocina mexicana! Traditionelle Gerichte der mexikanischen Küche (262-3912-S)
Am 23. Oktober um 17 Uhr

Hits mit Hack – kreative Küche mit Hackfleisch (262-3902-S)
Am 20. November um 18 Uhr

Neue Seniorengruppen für Menschen mit und ohne Demenz: HerzensZeit ♥ – Demenzgruppe. Gemeinsam erzählen, zuhören und einfach da sein: Im Mittelpunkt stehen Zuwendung, Sicherheit und die Beschäftigung mit vertrauten Materialien. (262-1652-S bis 1655).
Am 28.10. / 25.11. / 16.12. / 27.01.27
Immer von 10–11.30 Uhr

Treffpunkt Lebenslust: Gehirnjogging statt Sofa-Marathon: Seniorengruppe. Wir trainieren nicht nur die Lachmuskeln, auch die grauen Zellen! Gemeinsam aktiv – Lebensfreude im Alter genießen! Kurs 262-1660-S läuft vom 1. bis 29. Oktober, Anmeldung noch möglich. (262-1661-S)
Ab 19. November 9.30 – 11 Uhr (5x)

Vhs-Kino und Seniorenkino: Im Taxi mit Madeleine – Ein Rückblick auf das liebe Leben. (262-1012-S)
Am 27. Oktober um 14 Uhr in der Alten Kirche, 5 € an der Tageskasse. **vhs-Kino:** immer freitags um 19 Uhr in der Alten Kirche, 5 € an der Abendkasse oder vorab online

No Hit Wonder –

Ein Film über die Suche nach dem Glück
(262-1023-S)
Am 23. Oktober

Stiller – Wahrheit ist verhandelbar. Identität auch.
(262-1024-S)
Am 6. November

Liebesbriefe aus Nizza – 40 Jahre alte Liebesbriefe fordern Revanche (262-1025-S)
Am 20. November

Schule, Lernen, Familie – Workshops für Eltern (mit Kids): LRS früh erkennen und wirksam unterstützen – Wenn Lesen und Schreiben zur Herausforderung werden (262-1501-S)
Am 14. November um 11 Uhr

Lernschwierigkeiten verstehen – Wie Eltern Kinder im Schulalltag stärken können (262-1502-S)
Am 21. November um 11 Uhr

Wut – Eltern-Kind-Workshop – Eine gemeinsame spannende Entdeckungsreise.
Ein starkes Gefühl verstehen und begleiten.
Kinder von 5 - 8 Jahren mit einem Elternteil. (262-7351-S)
Am 21. November um 9 Uhr

Hits für Kids: Achtsamkeit und Düfte für Kids von 7–12 Jahren Workshop. Spüren, Riechen, Wohlfühlen!
(262-7343-S)
Am 24. Oktober um 11.30 Uhr

Lesen mit dem Lesehund – für Kids ab 7 Jahren.
Lesen ohne Druck, ohne Bewertung – dafür mit einem geduldischen Zuhörer auf vier Pfoten. (262-7042-S)
Ab 5. November 14.45 Uhr (4x)

Mosaik-Potpourri für Kids von 6–12 Jahren:
Schmetterling oder Delphin (262-7521-S)
Am 3. November um 10 Uhr
Schmuckdose oder Glitzerbild (262-7522-S)
Am 6. November um 15 Uhr

Kochen für Kids: Nudeln, Dessert, Applaus – Löffel statt Langeweile. Koch-Workshop ab 12 Jahren (262-7801-S)
Am 21. November um 14 Uhr

Das komplette Programm ist unter
www.vhs-landkreis-fuerth.de/vhs-stein zu finden



Die STADT STEIN sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

• **Sachbearbeiter:in** (w/m/d) für das Kulturamt

Informationen über **Ihr Aufgabengebiet, Ihr Anforderungsprofil sowie unsere Leistungen** finden Sie unter <https://www.stadt-stein.de/stadtentwicklung-und-wirtschaft/ausbildung-und-fachkraefte/arbeiten-bei-der-stadt> oder über den nebenstehenden QR-Code



Sie fühlen sich angesprochen und können sich vorstellen in dieser Position die Zukunft der Stadtverwaltung Stein mitzugestalten?

Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung an:
bewerbung@stadt-stein.de.

Reichen Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums bis einschließlich Sonntag, den 18.10.2026 ein. Bewerberinnen und Bewerber, die in die engere Auswahl kommen, erhalten eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Diese finden voraussichtlich in der Kalenderwoche 44 statt.

Ihre Ansprechpartnerin für fachliche Fragen ist:
Frau Kallert, Tel. **0911 / 6801 - 1517**

Für allgemeine Fragen wenden Sie sich bitte an:
Frau Hesselbarth, Tel. **0911 / 6801 - 1115**

Die Stadt Stein tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerber:innen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch - (SGB IX) bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.



Pfadfinder-Schnuppertag

Wer Lust auf Outdoor, Action und echte Abenteuer hat, ist beim Pfadfinder-Schnuppertag am Freitag, 23. Oktober, genau richtig.

Eingeladen sind Kinder der Jahrgänge 2016 und 2017. Von 16.30 bis 18 Uhr können sie im Gemeindehaus St. Jakobus am Pfarrweg 18 in Stein erste Pfadfinderluft schnuppern und die Gruppe kennenlernen. Auf dem Programm stehen gemeinsames Entdecken, Herausforderungen und jede Menge Abenteuer. Wer Gefallen daran findet, kann anschließend regelmäßig freitags zu den Treffen kommen. Eine Anmeldung ist per E-Mail an florian.dechant@pfadfinder-stein.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.pfadfinder-stein.de.

Tag der offenen Tür der evangelischen Kitas

Am Freitag, 23. Oktober 2026, öffnen die evangelischen Kindertagesstätten der Kirchengemeinden Martin-Luther-Kirche und Paul-Gerhardt-Kirche Stein von 15.30 bis 18 Uhr ihre Türen.

Interessierte Familien haben an diesem Nachmittag die Gelegenheit, die Kindergärten und Krippen, die Räumlichkeiten sowie einen Teil der Teams kennenzulernen. Außerdem können Eltern ihre Kinder direkt anmelden, Fragen stellen und sich ganz in Ruhe vor Ort umsehen. Die Teams der Kindergärten & Krippen Paul-Gerhardt und Martin-Luther freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen persönlichen Austausch.

Jungbürgerversammlung

Im Rathaus Stein

Du hast eine Idee, die du schon lange loswerden möchtest? Dich nervt etwas und du findest, dass es besser laufen könnte? Oder du möchtest einfach, dass sich bei uns etwas verändert? Dann bist du bei unserer Jungbürgerversammlung genau richtig!

Wir möchten wissen, was dich bewegt, was dir in unserer Stadt wichtig ist und welche Wünsche und Ideen du für die Zukunft hast. Dabei geht es nicht darum, fertige Lösungen mitzubringen. Vielmehr möchten wir gemeinsam mit dir ins Gespräch kommen und überlegen, was wir verändern und verbessern können. Deine Meinung ist gefragt – denn du weißt am besten, was Jugendliche in unserer Stadt brauchen. Wir laden dich deshalb herzlich ein:

**am Freitag, 16. Oktober 2026
von 15 Uhr bis voraussichtlich 18 Uhr
im Rathaus der Stadt Stein, Hauptstr. 56 in Stein**

Und weil gute Gespräche auch hungrig machen: Für Pizza und Getränke ist gesorgt!

Komm vorbei, bring deine Ideen, Fragen und Wünsche mit und rede mit. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam mit dir etwas zu bewegen!

Wir freuen uns auf dich!

Vortrag zum Thema:
Einbruchschutz

**13. Okt.
18 Uhr**
 Haus der
 Begegnung
 Alexanderstr. 6

Vortrag
 von Kriminalhauptkommissarin
 Silvia Schumacher
 von der Kripo Fürth

Anschließend steht sie
 für Fragen zur Verfügung

Der Senioren- und Behindertenrat
 der Stadt Stein freut sich
 auf rege Teilnahme.

**Eintritt
frei**

STADT STEIN
 SENIoren- UND
 BEHINDERTENRAT
www.stadt-stein.de



Veranstaltungshighlights des Steiner Foto-, Film- und Videoclub e.V.

Jahrespräsentation 2026

Die Jahrespräsentation ist immer ein Höhepunkt im Vereinskalender. Eine kurzweilige Zusammenstellung von Beamer-Shows auf Großbildleinwand soll im Rahmen eines unterhaltsamen und informativen Abends der Öffentlichkeit einen Eindruck vom kreativen Schaffen der Fotografen und Filmer des Clubs vermitteln.

Wann: Samstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr

Wo: Alte Kirche, Stein

Reservierung erbeten unter anmeldung@sfc-stein.de.
 Der Eintritt beträgt 5 €.

Ausstellung „VerFall“ von Matthias Gößmann

Am Sonntag, 1. November, 14 - 18 Uhr, wird in der Galerie SFC, in den Clubräumen in der Mühlstr. 29, die aktuelle Jahresausstellung 2026/2027 mit dem Titel „VerFall“ von dem Mitglied Matthias Gößmann eröffnet.

Im Mittelpunkt stehen sogenannte „Lost Places“ – Verlassene Orte, die einst von Menschen genutzt wurden und heute dem Verfall preisgegeben sind.



Foto: SFC

Seniorenachmittage

Auch im kommenden Jahr laden die Seniorenachmittage in der Alten Kirche am Alten Kirchplatz 8 in Stein wieder zu abwechslungsreichen Nachmittagen ein. Wer sich die Termine für 2027 schon jetzt im Kalender anstreichen möchte, kann sich auf ein vielseitiges Programm freuen.

Den Auftakt macht am Samstag, 30. Januar 2027, die Seniorensitzung der Steiner Schlossgeister. Von 14.33 bis 17 Uhr wird in der TH am Neuwerker Weg 29 gefeiert. Der Eintritt beträgt 10 Euro, Reservierungen sind unter vorstand@steiner-schlossgeister.de oder 0176/82466359 möglich. Weiter geht es am Dienstag, 9. März, von 14 bis 16 Uhr mit Jonny Wash und seiner Stimmungs- und Tanzmusik. Am 11. Mai präsentiert das Salontrio Ferenc Babari von 15 bis 17 Uhr Salonmusik, Potpourris und Czárdásmelodien. Der Mandolinen- und Gitarrenverein Noris-Süd erinnert am 13. Juli von 14 bis 16 Uhr an schöne Zeiten. Am 14. September sorgen die Oldie Rockets mit Boogie Woogie, Oldies und Evergreens für Unterhaltung. Den Abschluss bildet am 9. November von 14 bis 16 Uhr Mike Steinkl mit musikalischen Sternschnuppen aus Oper und Operette. Die Seniorenachmittage finden in der Alten Kirche, Alter Kirchplatz 8, in Stein statt. Der Eintritt beträgt jeweils 4 Euro. Der nächste Seniorenachmittag findet statt am 10. November mit musikalischer Unterhaltung von Mike Steinkl. Von 14 - 16 Uhr in der Alten Kirche.

Bücherei startet „Bibliothek der Dinge“

Die Bücherei erweitert ihr Angebot: Seit kurzem können Leserinnen und Leser nicht nur Bücher, sondern auch zahlreiche praktische Gegenstände und Freizeitartikel ausleihen. Mit der neuen „Bibliothek der Dinge“ greift die Bücherei den Trend zu mehr Nachhaltigkeit und Sharing Economy auf.

Rund 35 verschiedene „Dinge“ stehen inzwischen zur Auswahl. Dazu gehören Großspielzeuge wie Spikeball, Diabolo, Wikingerspiel oder Slackline, aber auch praktische Helfer für den Haushalt. Ausgeliehen werden können beispielsweise Backformen, ein Waffeleisen, ein Distanzmessgerät und vieles mehr. Auch für Kinder gibt es einiges zu entdecken: Tonieboxen, Galaktoboxen, LÜK-Lernkästen und Tiptoi-Stifte gehören zum Angebot. Die Idee dahinter ist einfach: Durch das Teilen und Ausleihen werden Ressourcen geschont und gleichzeitig können neue Angebote unkompliziert ausprobiert werden. Für die Ausleihe ist lediglich ein gültiger Leserausweis erforderlich.

Das komplette Angebot findet man unter

<https://stein.iopac.de/>

Bücherei Stadt Stein, Mühlstr. 1

0911 / 6704815, buecherei@stadt-stein.de

Mo, Do, Fr: 14 bis 18 Uhr; Di: 15 bis 20 Uhr; Mi: 9 bis 13 Uhr



STADT STEIN
BÜCHEREI

Der Senioren- und Behindertenrat (SBR) der Stadt Stein informiert:

Sprechstunde des SBR

Zu seniorenrelevanten Themen

Jeden dritten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr

im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, Stein

Rückfragen: 1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792

Literaturkreis 60+

Jeden zweiten Montag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

Steiner Spaziergänge

Geführte Spaziergänge oder kleinere Ausflüge.

Am ersten Mittwoch im Monat, Uhrzeit variabel

Ansprechpartnerin: Petra Grund, Tel.: 0911 / 673634

Zusätzliche Gartenabfallannahme

Herbst 2026

Die Stadtgärtnerei bietet im Herbst an vier Samstagen erweiterte Öffnungszeiten für die Annahme von Gartenabfällen an:

**24. Oktober, 31. Oktober,
07. November, 14. November**

Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten am Samstag von 13 bis 16 Uhr. Die Annahme erfolgt wie gewohnt in der Stadtgärtnerei am Mühllohweg 11.

Sitzungstermine

Hauptverwaltungsausschuss: Di, 20.10.2026, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Stein

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do., 22.10.2026, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Stein

Stadtratssitzung: Di., 27.10.2026, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Frauenwerk, Festsaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite <https://buergerinfo-stadt-stein.digitalfabrix.de/info.asp>

Straßenreinigung

Nächster Termin: 21.10. - 23.10.2026

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.

Vorlesestunden für Kinder ab 4 Jahren



Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen.

Die Vorlesestunden finden an folgenden Terminen um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:

**Dienstag, den 13. Oktober
und Donnerstag, den 15. Oktober.**

**Anmeldung unter: E-Mail: buecherei@stadt-stein.de
Tel. 0911 / 6704815**

Bauernmarkt



Am Samstag, 10. Oktober 2026

und Samstag, 31. Oktober 2026

von 8 bis 12 Uhr auf dem Mecklenburger Platz

Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Stein e.V.

Konzert zum 50-jährigen Jubiläum

Am Samstag, 17. Oktober 2026, lädt das Symphonische Blasorchester der Stadt Stein zum „Kulinarischen Konzert“ in die Paul-Metz-Halle, Volkhardtstraße 33, in Zirndorf ein.

Anlass ist das 50-jährige Jubiläum des Fördervereins Jugendblasorchester der Stadt Stein. Einlass ist um 18 Uhr, Konzertbeginn um 19 Uhr. Im Eintrittspreis von 49 Euro (Vereinsmitglieder 25 Euro) ist ein Drei-Gänge-Menü enthalten, Getränke sind nicht inbegriffen. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf.

Weitere Informationen unter www.stein-musik.de.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.:

Erster Bürgermeister Bertram Höfer

Redaktion:

Stadt Stein, Andreas Brettreich
Tel. 0911 / 6801 - 1178, E-Mail: amtsblatt@stadt-stein.de

Druckservice:

PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg
Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 16 Ausgaben pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzudrucken.

Redaktionsschluss: Freitag, 30. Oktober 2026

Nächste Ausgabe: Donnerstag, 12. November 2026